

# best of hennersdorf

**Frohe Weihnachten!**



MAGAZIN DER GEMEINDE HENNERSDORF Coverfoto: Gemeinde Hennersdorf  
WWW.DIEB.COM



► **Gemeinde:**  
**„Danke“**  
von syrischen  
Flüchtlingen..... Seite 6



► **Umwelt:**  
**Energieberatung**  
und Thermografieaktion  
2016 ..... Seite 8



► **Freizeit:**  
**Aktivitäten**  
der Hennersdorfer Feuer-  
wehrjugend ..... Seite 11

# DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

## PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergrasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



**ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG**

Nähere Infos unter: [www.porschewienliesing.at](http://www.porschewienliesing.at)

**Porotherm**

Natürlich. Sicher.  
Energiesparend.

So baut Österreich!

**gute  
Raumluf**  
100% natürliche  
Rohstoffe



Porotherm W.i – der Ziegel  
mit Wärmedämmung inklusive.

[www.wienerberger.at](http://www.wienerberger.at)

**Wienerberger**  
Building Material Solutions



**Raiffeisen  
Regionalbank Mödling**

Meine Bank in Leopoldsdorf

„Jetzt kostenlos zum  
RRB Mödling Konto wechseln.“

Das ganze Kontopaket 1 Jahr gratis.

Wählen Sie Ihr Wunschkonto aus der RRB Mödling Kontopalette.

Ihre Berater der **RRB Mödling**

Hauptstraße 26  
Tel.: 05 9400/3003

[www.rrb-moedling.at](http://www.rrb-moedling.at)  
f/rrbmoedling

**ING. STREIT**  
Bau Ges.m.b.H.

[www.streit-bau.at](http://www.streit-bau.at)



Baumeisterarbeiten  
Straßenbau  
Industriebau  
Pflasterungen  
Asphaltierungen  
Kanalbau  
Erdbau  
Aussenanlagen  
Böschungssicherung  
Wasserbau  
Abbrucharbeiten  
Recycling

1110 Wien  
Fuchsröhrenstraße 31  
Tel. 01 / 749 13 23, Fax DW-16

2353 Guntramsdorf  
Rohrfeldgasse 17  
E-Mail: [office@streit-bau.at](mailto:office@streit-bau.at)



**Henn: Service**

**Bürger:**

Kultur und Events ..... S 5

**Umwelt:**

Energieberatung 2016..... S 8

**Verkehr:**

Pottendorfer Linie ..... S 10

**Henn: Menschen**

**Gesellschaft:**

Flüchtlingshilfe ..... S 6

**Soziales:**

Grenzwanderung ..... S 7

**Feuerwehr**

Feuerwehrjugend ..... S 11

**Henn: Freizeit**

**Event:**

Neujahrskonzert ..... S 5

**Gesundheit:**

Gesunde Runde ..... S 12

**Henn: Politik**

**Finanzen:**

Budget 2016 ..... S 14

**Förderung:**

Heizkostenzuschuss ..... S 15

**Impressum:**

**Eigentümer, Herausgeber und Verleger:**

Gemeinde Hennersdorf, Achauerstr. 2,  
2332 Hennersdorf

**Redaktion:** Vbgm. Mag. Thaddäus Heindl,  
Nicole Zotter

**Inserate:** Manuela Neuhold

**Fotos:** Gemeinde Hennersdorf, DIE8 Werbegroup

**Gesamtproduktion:**

**DIE 8 MARKETINGGROUP KG**

**Internet:** www.die8.com

**Kontakt:** Tel. 01/810 3400 - 3 DW

Mail: faast@wergroup.com

Der gänzliche oder teilweise Nachdruck ist nur mit  
ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Heraus-  
gebers gestattet.

**Sprechstunde des  
Bürgermeisters:**

20. Jänner, 10. und 24. Februar,  
9. und 23. März 2016,  
jeweils von 15-18 Uhr

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**

Mo. 8-12 Uhr, Di. 8-12 Uhr,  
Mi. 13-18 Uhr, Do. geschlossen,  
Fr. 7-12 Uhr

**Öffnungszeiten Altstoffsammel-  
zentrum (ganzjährig):**

Mi. 16-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

**Bauberatung:**

20. Jänner, 24. Februar, 23. März  
2016, jeweils von 16-18 Uhr  
Für Termine bezüglich der Sprech-  
stunde des Bürgermeisters bzw. für  
die Bauberatung bitten wir um vor-  
herige Terminvereinbarung.

[www.gemeinde-hennersdorf.at](http://www.gemeinde-hennersdorf.at)



**Ing. Ferdinand  
Hausenberger**  
Bürgermeister

VORWORT

**Liebe Hennersdorferinnen,  
liebe Hennersdorfer!**

**Das Jahr 2015 neigt sich rasant seinem Ende zu.**

Weihnachten, das Fest des Friedens und der Freude steht vor der Tür. Doch gilt das für alle Menschen in unserem Land? Gibt es da nicht jene, die getrieben von falschen Versprechungen und Hoffnungen ihre Heimat verlassen haben und bei uns gestrandet sind?

In einer ganz anderen Realität als der von ihnen erhofften und versprochenen. Oder jene 440.000 Personen, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und keine Aussicht auf eine baldige Beschäftigung haben? Aber auch jene Personen, die ihre geliebten Partner durch Tod oder Trennung verloren haben und nun von der Einsamkeit fast erdrückt werden. Nehmen wir uns Zeit, um diesen Menschen zu helfen, ihnen Trost zu spenden, Licht in das Dunkel ihres Alltags zu bringen.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und dass alle Ihre Wünsche 2016 in Erfüllung gehen.

Ihr  
Ferdinand Hausenberger  
Bürgermeister



**Änderung des  
Steuersatzes beim  
Kindergarten**

**Als Folge des Steuerreformgesetzes  
2015/2016 wird ab 1.1.2016 der be-  
günstigte Umsatzsteuersatz von 10%  
auf 13% angehoben.**

Von dieser Änderung sind beispiels-  
weise die Elternbeiträge der Kindergär-  
ten betroffen, die ab 1.1.2016 mit 13%  
USt verrechnet werden müssen.  
Die Essensbeiträge werden weiterhin  
mit 10% verrechnet werden.

Der österreichische Gemeindebund ist  
derzeit in Verhandlungen mit dem  
Bundesministerium für Finanzen, ob  
Landeskindergärten als gemeinnützig  
deklariert werden können und daher  
weiterhin der 10%ige Steuersatz zur  
Anwendung kommen kann.

Eine finale Klärung wird vermutlich erst  
in den ersten Monaten des Jahres 2016  
erfolgen, bis dahin sind leider die 13%  
in Rechnung zu stellen.

*Vbgm Mag Thaddäus Heindl*

**Christbaumabholung**

**Auch im Jahr 2016 bietet die Gemeinde  
Hennersdorf wieder die kostenlose Ab-  
holung und Entsorgung der ausgedien-  
ten Christbäume an.**

Wichtig dazu ist, die Bäume vollständig  
von Zierrat und Behang zu befreien.  
Die Abholung findet am 11. Jänner und  
am 18. Jänner 2016 statt.

**Müllabfuhrtermine per SMS**

Sie können sich per SMS auf Ihr Handy jeweils einen Tag da-  
vor an die jeweils bevorstehenden Abfuhr-Termine für Rest-  
müll und Biomüll erinnern lassen. Die Anmeldung erfolgt auf  
der Homepage des Abfallverbandes Mödling.  
[www.abfallverband.at/moedling](http://www.abfallverband.at/moedling) aufrufen, unter „SMS-Erinne-  
rungsservice - Anmeldung“ Ihre Daten, Handy-Nummer und  
Gemeinde bekanntgeben. Und schon sind Sie angemeldet.  
Alles Infos dazu unter [www.abfallverband.at/moedling](http://www.abfallverband.at/moedling)

## *Nicht nur zur Weihnachtszeit*

Weihnachten bedeutet mehr als heile Welt.  
Weihnachten bedeutet nicht, einkaufen um viel Geld.  
Zu Weihnachten soll man nicht nur seine Lieben beschenken,  
zu Weihnachten soll man auch an die Anderen denken.

An die, die das Leben hat hart getroffen,  
an die, die noch immer auf Liebe und Hilfe hoffen.

Wertigkeiten erkennen,  
den Alltag beim Namen nennen.  
Sehen worum es im Leben wirklich geht,  
fühlen wofür das Gewissen steht.

An jedem Tag im Jahr den  
Weihnachtsgedanken weitertragen,  
nicht jede gute Tat hinterfragen.

Dann hätten wir begriffen  
worum es wirklich geht,  
dann wüssten wir wofür  
das Weihnachtsfest steht.

## Gasthaus „Theresienhof“

**GASTHAUS „THERESIENHOF“**  
2332 Hennersdorf, Hauptstrasse 32  
Telefon 0 22 35 / 81 2 07

**Saal geeignet für alle Feiern,  
auch für Hochzeiten!**

## **SPARVEREINS- AUSZAHLUNG**

**jeden Freitag von 18-19 Uhr**

**Frohe und besinnliche Weihnachten  
wünscht Ihnen Ihr Gastwirt  
Franz Toyfl**

**Wir bieten alle Speisen auch zum Mitnehmen an!**



# PEOPLE

5



## Vorweihnachtliches **Gospelkonzert** bei Frühlingstemperaturen

Am 14. November verzauberte „Gospel and More“ **stimmgewaltig das fast ausverkaufte 9er Haus**. Die außergewöhnliche Mischung aus klassischen Gospelsongs und eingängigen Kompositionen von Dr. Georg Weilguny, ließen das Publikum swingen und klatschen. Unter dem Eindruck der Terroranschläge in Paris, wurde der U2 Hit „One“ interpretiert. Wir haben nur eine Erde. Wir sind eine Menschheit. Wir haben nur ein Leben. Jeder Einzelne ist gefordert, sich für ein friedliches Miteinander einzusetzen. Mit viel Gefühl für Entertainment reichte der Spannungsbogen von bekannten Gospelsongs, bis zur zum warmen Wetter passenden Reggae-Version von „Rudolph“. Ebenso wurde das Geheimnis um den wahren Inhalt der unbekannt 2. Strophe von Jingle bells endlich gelüftet! Nach mehrfachen Zugaben endete der Konzertabend und hinterließ heiße Handflächen und ein warmes Lächeln in den Gesichtern des Publikums. (GRin Heidi Szepannek)

## Kultur- & Eventkalender 2016

### Jänner 2016

- 1.1.-3.1. Sternsingen der Pfarre
- 2.1. Zeitungsabholung der FF Hennersdorf
- 6.1. Messe mit Besuch d. Hl. Drei Könige; 9.30 Uhr
- 16.1. Schiabend der JVP Hennersdorf
- 21.1. Jahreshauptversammlung des 1. OCH
- 29.1. 17. Damenball beim Heurigen Schrank

### Februar 2016

- 6.2. Zeitungsabholung der FF Hennerdorf
- 7.2. Theaterfahrt des Seniorenbundes in das Stadttheater Baden „Die Zauberflöte“
- 11.2. Clubabend 1. OCH; 19.30 Uhr
- 20.2. Suppenessen der VP Hennersdorf bei Bgm. Ing. Hausenberger, 11-14 Uhr

### März 2016

- 4.3. Schnapserturnier der VP Hennersdorf
- 10.3. Clubabend 1. OCH; 19.30 Uhr
- 13.3. Theaterfahrt des Seniorenbundes in das Stadttheater Baden „Die gold`ne Meisterin“
- 26.3. Ostereiersuche der Kinderfreunde

### Senioren Cafè im 9er Haus

– jeweils um 15.00 Uhr: am 14.1., 11.2., 25.2., 10.3., 24.3.

Unter der musikalischen Leitung von **Mag. Bernhard Pfaffelmaier** bietet das **Wienerklassik Orchester**, begleitet von der berühmten Sopranistin **Romana Amerling**, **Mozart & Strauß Melodien der goldenen Wiener Musikära**.

Genießen Sie diesen unvergesslichen Abend und lassen Sie sich von der wunderschönen Musik ins Neue Jahr begleiten.

**NEUJAHRSKONZERT**  
mit dem **Wienerklassik Orchester**  
Musikalische Gestaltung: Mag. Bernhard Pfaffelmaier  
Gesang: Romana Amerling, Sebastian Huppmann  
**5. Jänner 2016**  
Turnsaal Neue Mittelschule Markt Piesting 19:00 Uhr  
Karten erhältlich in der Gemeinde Markt Piesting (02633/422 41)  
Vorverkauf € 18,- Abendkassa € 20,-  
Veranstaltet von der Gemeinde Markt Piesting

Partner Logos: Wiener Neustädter Parkasse, Piestinger, bpm, watt drive, schaffner, WEG Group, Vision, MAT, WOHN, WATT DRIVE, schaffner, WEG Group

## Der Kulturverein Hennersdorf organisiert diese einmalige Konzertfahrt nach Markt Piesting

**Treffpunkt:** 17.30 Uhr am Hauptplatz

**Konzertbeginn:** 19.00 Uhr (**Rückkehr** ca. 22.30 Uhr)

**Kartenpreis** pro Person € 20,-

**Infos und Anmeldung bei Andrea Chromecek 0664 500 27 61**

# Danke! „Liebe Menschen in Hennersdorf“

Seit Monaten werden wir tagtäglich auf allen Medienkanälen mit Bildern von tausenden flüchtenden Menschen konfrontiert.

Die Mehrzahl ist auf der Flucht von einem schon seit vielen Jahren andauernden Konflikt in Syrien. In Hennersdorf war einige Wochen eine geflüchtete syrische Familie entgeltlich in einem Privatquartier untergebracht. Aus familiären und finanziellen Gründen war dieses Quartier nicht mehr leistbar und die Familie war von der Obdachlosigkeit bedroht. Da trotz Aufruf des Bürgermeisters leider kein alternatives Privatquartier gefunden werden konnte, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Familie befristet in einer freien Gemeindefremdwohnung unterzubringen. Gleichzeitig kümmern sich einige engagierte Hennersdorferinnen und Hennersdorfer um diese Familie und unterstützen sie bei der Integration in unsere Gesellschaft. Dieser Gruppe sei herzlich



für ihren bisherigen aber auch für den zukünftigen Einsatz gedankt.

**Frau Nada Al Mahmud hat einen Dankesbrief an Hennersdorf geschrieben, dieser wurde von Frau Marie-Odile Dorer für Sie übersetzt:**

**„Liebe Menschen in Hennersdorf!**

*Ich lebte mit meiner Familie in Aleppo, im Nordwesten Syriens, wo ich zuerst als Krankenschwester arbeitete und dann für meine beiden Kinder sorgte.*

*2011 brach in meiner Heimat Krieg aus. Keiner in unsere Familie hatte sich je mit Politik befasst. Drei meiner vier Brüder starben. Mein Vater*

*konnte den Verlust seiner Söhne nicht ertragen und starb wenige Monate später an einem Herzinfarkt. Meine Mutter blieb in Syrien, so wie meine vier verheirateten Schwestern. Mein verbliebener Bruder lebt jetzt mit Frau und Kindern in einem Flüchtlingslager im Libanon.*

**Unsere Lage im Krieg ist schwer zu beschreiben und war sehr schwer zu ertragen. Wir waren Tag und Nacht in Lebensgefahr.**

*Unsere Heimat wurde jeden Tag mehr und mehr zerstört. Wir hatten große Angst um unsere Kinder und begaben uns daher auf die Flucht. Es verschlug uns nach*

*Österreich. Wir suchten Sicherheit und Frieden, um für unsere Kinder eine Zukunft aufzubauen. Nun haben wir durch einen glücklichen Zufall und viel Menschlichkeit in Hennersdorf Aufnahme gefunden.*

**Wir respektieren Österreich, seine Gesetze und sein Volk und schätzen die wunderbare Fürsorge durch die Menschen hier.**

*Ich möchte so schnell wie möglich Deutsch lernen, um meinen Unterhalt selbständig verdienen zu können und mit meiner Familie in Frieden zu leben.*

*Außerdem möchte ich mich mit Euch besser verständigen können und sobald wie möglich meine Angelegenheiten selber erledigen. Wir haben unsere Familie - Gott schütze sie - in Syrien verlassen und haben hier eine neue Familie gefunden.*

**Wir sind von der Gastfreundschaft der Hennersdorfer überwältigt, und ich finde kaum Worte, unseren Dank auszusprechen.**

**Danke, danke liebe Hennersdorfer!**

*(VbGm Mag Thaddäus Heindl)*



## Sterbefälle 2015

**Evelyn Menning, 12.9.**

**Johann Hausenberger, 30.9.**

**Manfred Seban, 9.10.**

**Josefine Hofbauer, 18.10.**

**Christine Sestak, 10.11.**

**Alfred Kuetsan, 27.11.**



**Am 28.9.2015 endete nach langem, mit viel Geduld ertragenem Leiden, das Leben eines Mannes der Jahrzehnte der Gemeinde Hennersdorf als Gemeindefremdarzt diente.**

Dr Abou Harb war von März 1980 bis zu seinem Tode als Hennersdorfer Gemeindefremdarzt tätig.

In den ersten Jahren seiner Tätigkeit ordinierte er sowohl in Hennersdorf als auch in Leopoldsdorf, später verlegte er seine Praxis gänzlich in unseren Nachbarort. Viele Hennersdorferinnen und Hennersdorfer blieben im allerdings treu und konsultierten ihn auch weiterhin. Im Zuge seines 30jährigen Dienstjubiläums im Jahr 2010 wurde Dr Abou Harb die goldene Ehrennadel durch den Hennersdorfer Gemeinderat verliehen. In den letzten Jahren unterstützte Dr Abou Harb die „Gesunde Gemeinde Hennersdorf“ im Arbeitskreis. In diesem wurden viele Projekte erarbeitet und durch seine Unterstützung umgesetzt – hier sind beispielsweise zu erwähnen: die Grippeimpfaktion, die Impfpasskontrolle, der Gesundheitstag und die Hepatitisimpfaktion. Für ihn war Arzt sein kein Beruf, sondern seine Berufung. Er war immer zur Stelle, wenn er gebraucht wurde und rette so vielen Hennersdorferinnen und Hennersdorfern das Leben. Wir danken Baschar an dieser Stelle für seine aufopfernde Tätigkeit für Hennersdorf, gleichzeitig gilt unser tiefempfundenes Mitgefühl seiner Gattin und seiner Tochter.

*VbGm Mag Thaddäus Heindl*



**Helmut Schnabel**  
Gf. Gemeinderat

## Soziales und Kultur

Liebe Hengersdorferinnen, liebe Hengersdorfer

Mit riesen Schritten geht das Jahr 2015 dem Ende zu und ich möchte Ihnen daher einen kurzen Überblick über dieses geben. Nach der Gemeinderatswahl zu Beginn des Jahres bekam ich als geschäftsführender Gemeinderat für Soziales und Kultur einige neue Aufgaben zugeteilt. Diese bestehen unter anderem aus der Organisation und Durchführung des Pensionistencafe's, wofür ich mich ganz besonders bei meinen fleißigen Helfern Brigitte Zeiner, Eva Masopust, Hilde und Johann Rehor sowie meiner Gattin Irmgard bedanke möchte - ohne Sie wäre die Durchführung nicht möglich. Das Arrangieren und die Einkäufe für das Buffet bei Gemeindeveranstaltungen im 9er-Haus fallen ebenso in meinen Zuständigkeitsbereich sowie die Abwicklung der Ausflüge für unsere Mütter und Pensionisten. Gemeinsam mit GR Johann Rehor wurden die Pensionisten im Sommer zum Urlaubsort gefahren und sicher wieder nach Hause gebracht. Gratulationen zu diversen Anlässen wie Hochzeiten, Geburten und Jubiläen werden gemeinsam mit dem Hr. Bürgermeister durchgeführt. Ich hoffe, ich konnte Ihnen einen Einblick über meine Verrichtungen im ersten Jahr geben und stehe für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr. Ihr Helmut Schnabel

# Grenzwanderung



Die fleißigen Hengersdorfer Wanderer vor dem Abmarsch am Hengersdorfer Hauptplatz

**Wie schon seit vielen Jahren fand auch heuer wieder am Nationalfeiertag die Hengersdorfer Grenzwanderung statt.**

Bei strahlendem Sonnenschein ging es um 10:00 Uhr los. Im heurigen Jahr wurde der Weg aufgrund der Bauarbeiten der ÖBB und dem damit verbundenen Umleitungsverkehr der Buslinie 266 verändert, sodass nur im nördlichen Gemeindegebiet gewandert wurde. Zwei Labestationen wurden am Weg eingerichtet, wo Smoothies ausgeschenkt wurden, die dankenswerterweise von der Firma Leyrer gespendet wurden. Gleichzeitig hatten die fleißigen Wanderer die Mög-

lichkeit sich bei Schautafeln der ÖBB über die derzeit in Bau befindlichen Infrastrukturprojekte in Hengersdorf zu informieren. Nach rund 6 Kilometern Wanderstrecke wurde das Gasthaus Toyfl erreicht, wo Gastwirt Franz Toyfl bereits mit seiner Labestation wartete und der traditionelle Abschluss stattfand. „Ich freue mich besonders, dass ich heuer außerordentlich viele Teilnehmer bei unserer Wanderung begrüßen konnte. Gleichzeitig sollten wir auch dem historischen Moment vor 60 Jahren gedenken, an dem Österreich wieder seine Freiheit erlangt hat“, so Bürgermeister Ing Ferdinand Hausenberger.

## Soziales und Kultur

**Wie eng die Bereiche Soziales und Kultur zusammenhängen ist derzeit täglich in den Medien präsent.** Es kommt nicht darauf an welche persönliche Einstellung zu dieser Entwicklung überwiegend ist, sondern um das Erkennen der Zusammenhänge zwischen sozialem und kulturellem. Kontraproduktiv ist die Diskussion darüber, welcher Bereich auslösend war.

Das ist verschwendete Zeit, da eine formale Zuweisung sofort am Veto des Andersdenkenden scheitert. Auch das Schüren der Angst ist ein probates Mittel um von den eigentlichen Problemen abzulenken. Versuchen wir im eigenen Umfeld dem Anderen tolerant zuzuhören und über seine Meinung wenigstens nachzudenken. (GR Alfred Ocenasek)

## Hilfe für Hengersdorfer Flüchtlinge

**Bei der Besprechung des Erntedankfestes beschlossen die Hengersdorfer Bäuerinnen unseren zwei Flüchtlingsfamilien zu helfen.**

Damit war auch unser Herr Pfarrer einverstanden und so wurde der Reinerlös geteilt. Die Pfarre Hengersdorf erhielt € 750,- bar und unsere fünf Flüchtlinge je € 150,- REWE-Gutscheine. Unsere Spende wurde von Frau Al-Mahmud, ihren zwei Kindern aus Syrien und dem jungen Paar aus Somalia Frau Ahmed Ali und Herr Aden Diriye dankbar angenommen.

Ortsbäuerin Doris Allbauer



## ÖBB-Planausstellung am 28.1.2016

von 17-20.30 Uhr im 9er-Haus, Bachgasse 9

Bei diesem Termin können Sie sich über alle Themen zum Ausbau der Pottendorfer Linie und insbesondere zur Bauphase informieren. Es werden ÖBB-Vertreter für Ihre Anfragen zum Baubaschnitt Hennersdorf zur Verfügung stehen. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Die Einladung erfolgt durch die ÖBB mittels eines Postwurfes an jeden Hennersdorfer Haushalt.  
gf. GR DI Klaus Steininger

## Stellung 2016 - Jahrgang 1998

Die Gemeinde stellt wieder für alle Stellungspflichtigen (Jahrgang 1998, mit Hauptwohnsitz in Hennersdorf) einen kostenlosen Transfer zur Verfügung.

Die Musterung findet am 22. und 23. Februar 2016 in St. Pölten statt. Retourfahrt ist am 23. Februar gegen mittags, im Anschluss lädt Bgm. Ing. Hausenberger die Rekruten zu einem gemeinsamen Mittagessen in das Gasthaus Toyfl ein. Wir bitten zwecks Organisation um Anmeldung für den Bustansfer sowie das geplante Mittagessen am Gemeindeamt unter **Telefon 02235/81 230** oder **E-Mail office@gemeinde-hennersdorf.at**



**Dr. Kochgasse neu!**  
Gf. GR Ing. Karl Farkas begutachtet den neu asphaltierten Wendepfad in der Dr. Kochgasse und ist mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden.

# Energieberatungsaktion 2016

## Das Land NÖ fördert für jeden Haushalt 1x jährlich die Durchführung einer Energieberatung im Privathaushalt.

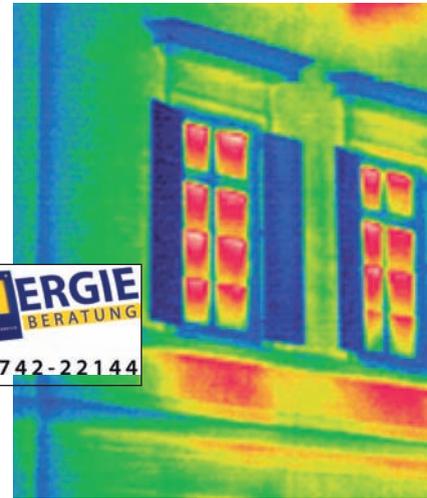
Als ein Ergebnis der Energieschmiede hat die Klimabündnisgemeinde 2012 diese Aktion beworben und die Anfahrtskosten (welche üblicherweise durch die Interessenten zu zahlen sind; 30.-/Beratung) übernommen.

In den vergangenen Wintern haben insgesamt knapp 40 Hennersdorfer Haushalte dieses Angebot einer firmenunabhängigen Beratung durch einen Energieexperten der NÖ Energieberatung in den Privathaushalten angenommen. Die Klimabündnisgemeinde Hennersdorf möchte dieses kompetente Service den

Hennersdorfern weiterempfehlen und wird daher diese Aktion auch im laufenden Winter durchführen. Bei Interesse kann eine Energieberatung zu folgenden Terminen vereinbart werden:

- **Mittwoch, 27.01.2016**
- **Freitag, 26.02.2016**

Falls Sie Interesse an einer Beratung bei Ihnen zu Hause an einem dieser Tage besitzen, melden Sie Ihr Interesse bitte bis spätestens 14 Tage vor dem jeweiligen Termin unverbindlich am Gemeindeamt an (Tel. 02235/ 81 230). Die Beratungskosten werden seitens des Landes getragen, die Anfahrtspauschale übernimmt die Gemeinde Hennersdorf.



Allgemeine Informationen zur Energieberatung NÖ oder auch spezielle Auskünfte erhalten Sie unter: 02742 22 1 44 oder: [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at)

gf. GR DI Klaus Steininger

## Dankeschön an die Hennersdorfer Öffi-Benutzer zur Mobilitätswoche



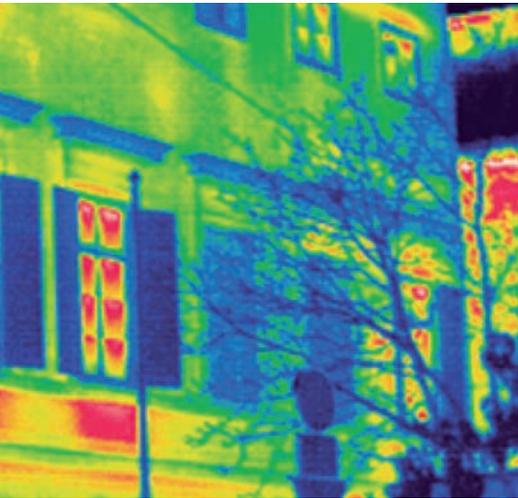
**Auch heuer gab es in Hennersdorf anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche wieder ein kleines Dankeschön an die Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel.**

Am Dienstag, 22. September 2015 verteilten die Gemeinderäte Johannes Toyfl, Lukas Hausenberger, Olga Klauč-Messogitis, Helmut Schnabel, Klaus Steininger (linkes Bild v.l.n.r.) sowie Heidi Szepannek und Vzbgm. Teddy Heindl (rechtes Bild) zwischen 6.00 und 8.30 Uhr als morgendliche Stärkung Bio-Schokolinsen und Hennersdorfer Äpfel an die rd. 130 Fahrgäste.



**DI Klaus Steininger**  
 gf GR Umwelt, Verkehr,  
 Raumordnung,  
 Energie & Sicherheit

## Thermografieaktion 2016



**Durch gezielte Sanierungsmaßnahmen lassen sich bei Wohnhäusern die Energiekosten erheblich verringern.**

Betrachten Sie Ihr Haus einmal mit anderen Augen. Es zahlt sich aus! Mit Hilfe einer Thermografie-Kamera kann die Wärmeabstrahlung bei Gebäuden dargestellt werden. Dadurch werden Mängel an der Gebäudehülle klar erkennbar. Die Auswertung hilft Ihnen als Hausbesitzer,

gezielte Maßnahmen zu setzen und Heizkosten zu sparen. Die Klimabündnisgemeinde Hennersdorf führt im kommenden Winter die bereits in den letzten fünf Wintern bewährte Thermografieaktion durch. Nach Auslaufen der Vereinbarung mit dem seinerzeitigen Anbieter können wir ein attraktives Angebot eines Baumeisters aus Leobersdorf anbieten welcher schon eine mehrjährige Erfahrung im Gebiet der Thermografie besitzt.

**Das Leitungsbild umfasst die Betrachtung des gesamten Gebäudes, mehrere Wärmebildaufnahmen (inkl. Innenaufnahmen von problematischen Zonen), Berichtserstellung, Analyse, Kurzinterpretation sowie Hinweise auf Problemzonen um insgesamt rd. € 165.- inkl. MwSt.**

Wir ersuchen alle Interessenten dies am Gemeindeamt bis spätestens 07. Jänner 2016 unverbindlich zu melden. Wir geben Ihnen für die verbindliche Anmeldung rechtzeitig Bescheid.

gf. GR DI Klaus Steininger

### **Rufbus:** Sie erreichen den Rufbus der Marktgemeinde Vösendorf unter folgender Telefonnummer: 0664 88 27 44 88.

Die Betriebszeiten zu denen der Rufbus den Hennersdorfern zur Verfügung steht:

- 🕒 Montag – Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 23.00 Uhr
- 🕒 Samstag: 8.00 – 24.00 Uhr
- 🕒 Sonn- und Feiertag: 9.00 – 10.00 Uhr und 14.00 – 22.00 Uhr

Der Rufbus holt und bringt Sie von Ihrer Hennersdorfer Adresse nach Vösendorf, zur Badner Bahn oder zur U6 nach Siebenhirten. Der Fahrpreis beträgt 2 Euro (im Zehnerblock können 10 Fahrten um 18.- erworben werden; Kinder unter 6 Jahren sind frei). Der Zehnerblock ist auch am Gemeindeamt in Hennersdorf zu erwerben. (gf. GR DI Klaus Steininger)

## Meldung bzgl. Geruchswahrnehmungen

**Seit dem Sommer 2012 ist gem. Auskunft der Fa. Wienerberger eine neue Absauganlage in Betrieb, welche die bisher aufgetretenen Geruchswahrnehmungen reduziert hat; in den letzten Wochen konnten diese erneut registriert werden.**

Bezüglich allfälliger Geruchswahrnehmungen mit vermuteten Zusammenhang zur Fa. Wienerberger gilt weiterhin zur Dokumentation sowie im Sinne einer sofortigen Überprüfung und Ursachenforschung das Ersuchen, dies zusätzlich zur Meldung an das Gemeindeamt auch direkt an die Firma. Wienerberger (Kontakt Hr. Betriebsleiter Ing. Gerhard Svatek; Tel. 1 / 699 1762-771 bzw. 0664 812 11 20) zu melden. Danke! (gf. GR DI Klaus Steininger)

## Umwelt und Verkehr

### Liebe Hennersdorferinnen, liebe Hennersdorfer

Die künftige Großbaustelle zum Ausbau der Pottendorfer bleibt weiterhin eine große Herausforderung. Eines meiner Anliegen ist dabei Sie bereits im Vorfeld bestmöglich zu informieren. Wie von der Gemeinde eingefordert, findet vor dem Start der Hauptbauphase in Hennersdorf (Mitte März 2016) die Infoveranstaltung der ÖBB statt. Diese Planausstellung wird am Donnerstag, 28. Jänner 2016 im 9er – Haus stattfinden. Dabei wird das Projekt insgesamt, aber v. a. die Bauphase für Sie erläutert. Nützen Sie diese Möglichkeit sich bei den Verantwortlichen der ÖBB über dieses große Bauvorhaben und dessen Auswirkungen direkt zu informieren. Der sensible Bereich Ecke Hauptstraße/Höbelgasse soll künftig durch einen Bebauungsplan geregelt werden. Hauptanliegen der Gemeinde ist an diesem Standort im Ortszentrum eine ortsbildgerechte Bebauung zu entwickeln und allfällige Nachteile aufgrund eines „ungeregelten Baulandes“ für die umgebenen Anrainer zu vermeiden. Die Vorbereitungen zur Fördereinreichung von Photovoltaikanlagen Anfang Jänner 2016 sind abgeschlossen. Es wurden die technischen Möglichkeiten für die Errichtung von Anlagen auf Dächern von Gemeindegebäuden erkundet. Bei erfolgreicher Förderbeantragung kann im Frühjahr 2016 die konkrete Planung für ein Sonnenstromprojekt auf der Basis eines Bürgerbeteiligungsmodells in Hennersdorf starten. Ein weiteres Anliegen betrifft die Sicherheit in unserem Ort. Im Frühsommer 2016 ist eine öffentliche Infoveranstaltung der Polizei zur Vorbeugung von Einbrüchen und anderen Delikten vorgesehen. In weiterer Folge soll die Polizei-Sprechstunde am Gemeindeamt wieder eingeführt werden und somit eine direkte Ansprech- und Kontaktmöglichkeit mit einem kundigen Mitarbeiter der Polizeiinspektion Vösendorf in Hennersdorf geschaffen werden. Im Rahmen des Dialogforums zum Flughafen Schwechat ist es gelungen kommendes Jahr wieder eine Fluglärmmessung in Hennersdorf vorzusehen; diese wird voraussichtlich im November 2016 stattfinden.

Für Fragen oder Anliegen stehe ich Ihnen gerne unter 0699 10081776 (oder: steininger.klaus@kabsi.at) zur Verfügung. Ihr Klaus Steininger



## Vorschau bis März 2016:

# Bautätigkeiten der Pottendorfer Linie

**Aktuell finden laut Angaben der Österreichischen Bundesbahnen Bauarbeiten für die Fertigstellung des Bauphasegleises zwischen Johannsberg, Querung Petersbach und Bahnzeile statt (Errichtung Fahrleitungsmasten, Signale, etc.).**

Weiters werden im Februar 2016 Rodungstätigkeiten im Bereich Bahnhof durchgeführt. Voraussichtlich am letzten Wo-

chenende im Februar 2016 wird der Bahnverkehr zur Gänze auf dieses Gleis umgelegt. Ab diesem Zeitpunkt wird der Bahnhof Hennersdorf unbesetzt sein (kein Fahrdienstleiter). Das Bahnhofsgebäude bleibt vorerst noch bestehen. Bis zum Sommer 2017 findet dann der komplette Bahnbetrieb auf dem östlichsten bzw. dem Bahnhofsgebäude nächstliegendem Gleis statt.

**Die Hauptbauarbeiten im Bahnhofsbereich Hennersdorf starten gem. Mitteilung der ÖBB am 14. März 2016.** Zuerst wird bis ca. Sommer 2017 die Trasse auf der westlichen Seite in Hochlage (Zufahrt Fa. Slama) errichtet, danach bis Ende 2018 der östliche Teil der Trasse bzw. des künftigen Bahnhofes. Ebenfalls im Sommer 2017 (mit Inbetriebnahme des westlichen Teiles der Hochlage)

wird voraussichtlich der Bahnschranken entfernt. Detaillierte Angaben zur Bauphase erhalten Sie bei der ÖBB-Planausstellung am Donnerstag, den 28. Jänner 2016 im 9er-Haus. Für allfällige Fragen stehe ich Ihnen seitens der Gemeinde gerne zur Verfügung (Tel. 0699 100 81776, e-mail: steininger.klaus@kabsi.at).  
*gf. GR DI Klaus Steininger*

## Regionale Leitplanung Mödling

**Der seit Sommer 2014 laufende Prozess zur Regionalen Leitplanung des Bezirkes Mödling geht in eine erste Zielgerade. Im Frühjahr soll ein umfangreiches Dokument in allen 20 Gemeinderäten unseres Bezirkes beschlossen werden.**

Hintergrund ist die Erkenntnis, dass die Erhaltung der Lebensqualität in unserer dynamisch wachsenden Region einer viel engeren Abstimmung in Planung und Entwicklung bedarf. Ziel ist es daher sich gemeinsam auf Leitlinien u. a. in den Bereichen Siedlungsentwicklung, Grün- und Freiraum sowie Mobilität zu verständigen. Weiters sollen künftig Strukturen für eine konstruktive Zusammenarbeit der Gemeinden bezüglich Raumordnung und Verkehrsplanung geschaffen werden.

Hennersdorf ist gemäß dem aktuellen Bearbeitungsstand der Regionalen Leitplanung in vielen Themenbereichen gefordert sich mit der künftigen Entwicklung auseinanderzusetzen und unseren Lebensraum behutsam und überlegt weiterzuentwickeln. Dies wird auf Gemeindeebene u. a. mit der Erstellung des Entwicklungskonzeptes für unseren Ort, welches im September 2015 durch den Gemeinderat eingeleitet wurde, umgesetzt.

*gf. GR DI Klaus Steininger*

## Kontakt zu ÖBB-Ombudsfrau/-mann

Betreffend aller Anfragen und Beschwerden zur laufenden Baustelle des Terminals Wien Inzersdorf (Nutzung des Güterwegenetzes, Abfälle im Bereich des Güterwegenetzes oder Windschutzgürtel, etc.) steht die Ombudsfrau, **Anna Hahn** (Tel. 0664 617 20 42; anna.hahn@oebb.at) zur Verfügung. Betreffend aller Anfragen und Beschwerden zur laufenden Baustelle „Ausbau Pottendorfer Linie“ steht der Ombudsmann **DI Franz Blaichinger** (Telefon 0664/886 94 125, ombudsmann@podone1.at) zur Verfügung. Bitte auch bei allfälligen Beobachtungen von Baufahrzeugen im Siedlungsbereich der Rothneusiedlerstraße dies an den Ombudsmann melden; gemäß Bauvertrag ist eine Benützung untersagt. *gf. GR DI Klaus Steininger*

## Fahrplanwechsel

Der seit 13. Dezember 2015 österreichweit gültige neue Fahrplan bringt für die Hennersdorfer Bahnpendler (Linie S60; vormals S80 bzw. Linie 511) wesentliche Änderungen der Abfahrtszeiten in beiden Richtungen; beachten Sie bitte den beiliegenden Fahrplan. Die Abfahrtszeiten der Buslinie 266 (Reumannplatz – Hennersdorf – Siebenhirten) bleiben unverändert; jene der Buslinie 200 (vormals 566; Eisenstadt – Laxenburg – Wien Hauptbahnhof) ändern sich. Der geänderte Fahrplan der Pottendorfer Linie (S60) liegt dieser Ausgabe bei. Die Fahrpläne liegen auch am Gemeindeamt auf. *gf. GR DI Klaus Steininger*

# Aktivitäten der Feuerwehrjugend

**Die Monate September und Oktober waren reich an besonderen Ereignissen für unsere Feuerwehrjugend, Burschen und Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren.**

Zunächst machten die Burschen und Mädchen am 12. September 2015 einen Ausflug auf das Gelände der NÖ Landes-Feuerwehrscheule in Tulln, um das größte Feuerwehrspektakel der vergangenen Jahrzehnte, die Leistungsschau „KAT 15 - Feuerwehr hautnah“, mitzuerleben.

Bei dieser Veranstaltung konnten die modernsten Einsatzfahrzeuge, Drehleitern, Teleskopmastbühnen, Großstromgeneratoren, Großpumpen, Rettungsboote, Kräne und eine Vielzahl an weiteren Sondereinsatzgeräten bewundert werden. Zudem stellten die Spezialeinheiten der NÖ Feuerwehren spektakuläre und spannende Einsatzszenarien nach. Mit einem Polizeihubschrauber wurde beispielsweise mit Spezialisten des Feuerwehrflugdienstes demonstriert, wie ein Waldbrand aus der Luft gelöscht wird. Für die Feuerwehrjugend Hennersdorf war es ein besonders actionreicher Tag.



**me für die 1. bzw. 2. Erprobung sowie für das Erprobungsspiel der Feuerwehrjugend statt.**

Dabei wurden der Beladeplan des Rüstlöschfahrzeuges hinsichtlich der Geräte zur Brandbekämpfung und auch theoretisches Wissen zur Brandbekämpfung abgeprüft.

Ziel dabei ist es, das Fahrzeug und die Geräte besser kennen zu lernen. Alle Mitglieder der Feuerwehrjugend Hennersdorf konnten das gesetzte Ziel erreichen.

**Am Samstag, den 17. Oktober 2015 nahm die Feuerwehrjugend Hennersdorf mit 13 Jugendlichen beim Geschicklichkeitsvergleichsbe-**

**werb in Biedermannsdorf teil.**

Bei den verschiedensten Stationen mussten die Jugendlichen Geschick und Können beweisen, sei es beim Staffellauf, Kistenklettern, Zielspritzen oder Sackhüpfen. Unsere Feuerwehrjugend konnte dabei den 6. und den hervorragenden 2. Platz erzielen.

**Feuerwehrjugendbetreuerin der FF Hennersdorf ist FM Magdalena Toyfl, unterstützt wird sie dabei vor allem von FM David Kober und FM Sophie Zahalka.**

Die Gruppe trifft sich jeden

Donnerstag, außer in den Ferien, um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

*Magdalena Toyfl, FM / Dr. Christian K. Fastl, ABI*

EFM - Existenzsicherung für Menschen

**EFM**  
VERSICHERUNGSMAKLER



**Buder GmbH**  
Versicherungsmakler

**EFM Leobersdorf**  
Hauptstrasse 2, 2544 Leobersdorf  
Tel.: 02256/82689, Fax: DW 50  
Mobil: 0664/80880 10204  
leobersdorf@efm.at, www.efm.at

EFM - MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

**HAUSLADEN**  
**BAUMEISTER**  
PLANUNG BAULEITUNG AUSFÜHRUNG

ING. HAUSLADEN GMBH & Co KG  
A 2331 VÖSENDORF ORTSSTRASSE 110  
TEL 01 699 15 75 FAX 01 699 59 95  
WWW.HAUSLADEN.AT BAUMEISTER@HAUSLADEN.AT



## „Gesunde Runde“ - Aktivitäten 2016

**Der Arbeitskreis der „gsunden Runde Hennersdorf“ hat sich auch für 2016 ein anspruchsvolles Programm vorgenommen:**

• **Ein Ausflug** ins NÖ Landesmuseum nach St. Pölten zur Ausstellung „Warzenkraut und Krötenstein“, die ganz im Zeichen von Heilmitteln aus unserer Natur steht.

• **Ein Vortrag** vom Verein Cura Domo - Seniorenbetreuung zu Hause zum Thema Älterwerden in Würde. Dieser Vortrag gibt Antworten auf sämtliche Detailfragen wie stundenweise Be-

treuung, Kostenberechnung, Förderungsmöglichkeiten durch Land NÖ etc. ...

• **Erlebnis Sport** in der Gemeinde – Kinderbetreuung in den Ferien

• **QuiGong Kurs** in Zusammenarbeit mit dem Hennersdorfer Turnverein

• **Die Feldwegewanderung** im Sommer 2016 mit Bgm. Ing. Ferdinand Hausenberger ist ebenfalls wieder ein Fixpunkt

• **Grippeimpfaktion 2016**

• **Grenzwegwanderung** – am 26. Oktober 2016 – danach Labung im Gasthaus Toyfl

• **HobbyköchInnen gesucht** - ein erfahrener Koch-Coach wird unter dem Motto Nachhaltigkeit und Wertschätzung von regionalen Produkten interessierten Hennersdorfer HobbyköchInnen die Möglichkeit bieten, gemeinsam Erfahrungen und viele nützliche Tipps auszutauschen um in regelmäßigen Treffen regionale Produkte zu verkochen.

• **SENIORENGYMNASTIK/SELGYMNASTIK** - wird ab sofort jeden Montag von 16.30 bis 17.30 Uhr auf Initiative der Gesunden Runde Hennersdorf in unserem Turnverein angeboten.

Mobilisations-, Kräftigungs- und Dehnungsübungen bieten unseren Senioren die Erhaltung und Verbesserung von Beweglichkeit und Wohlbefinden.

**„Für Bewegung ist es nie zu spät und Bewegung hält jung“ ....**

Auf Ihre Anmeldung freut sich der Hennersdorfer Turnverein - Steffi Teuchmann unter Telefon 0676/944 50 95

*Andrea Chromecek  
Arbeitskreisleiterin „gsunde Runde Hennersdorf“*

## Sicherheit: Feuchtfröhliche Weihnachtszeit

**Glühwein am Weihnachtsmarkt, Eierpunsch bei der Weihnachtsfeier und der obligatorische Sekt zu Silvester – gerade in der Weihnachtszeit trinken wir Österreicher gerne Mal ein Gläschen mehr.**

In der Vorweihnachtszeit steigt die Anzahl der Unfälle, nicht nur wegen der Witterung, sondern auch weil Promille im Spiel sind, dramatisch an. Was viele übersehen ist, dass sich ein gewisser Restalkohol bis zum nächsten Tag halten kann. Für Autofahrer sollte Alkoholenuss zu jeder

Zeit tabu sein, denn wer betrunken hinter dem Steuer sitzt, wird für sich und andere schnell zur rasenden Gefahr. Lassen Sie also das Auto nach einer durchgeführten Nacht lieber stehen.

**Denn sobald die Alkoholisierung (egal bei welchem Promillegehalt) der Alleingrund für den Unfall war, bezahlt die Kaskoversicherung nicht für die angefallenen Schäden.**

Auch die Kfz-Haftpflichtversicherung wird bis zu einem Maximalbetrag von 11.000 Euro lei-

stungsfrei. Die darunter liegenden Kosten muss der alkoholisierte Fahrer selbst begleichen. Doch selbst wenn kein Unfall passiert, ist Alkohol am Steuer ein Vormerkdelikt und kann eine saftige Geldstrafe bis zu 3.700 Euro nach sich ziehen.

**Auch die private Unfallversicherung kann die Leistung verweigern, wenn sich der Unfall aufgrund Alkoholeinflusses ereignet hat.**

Geben Sie auch Acht, wenn Sie als nüchterner Fahrer eine be-

trunkene Person mitnehmen. Falls Ihr Beifahrer durch seine Trunkenheit einen Unfall verursacht, haften immer Sie als Autolenker, wenn Sie nicht jede erdenkliche Vorsicht eingehalten haben. Sie sollten also nur Personen mitnehmen, die Sie beim Fahren nicht ablenken – und auch dann sollten betrunkene Fahrgäste am Rücksitz Platz nehmen.

**Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem EFM Versicherungsmakler.**

**gebös** 

**WOHNRAUM.  
LEBENSRAUM.**

GEMEINNÜTZIGE BAUGENOSSENSCHAFT ÖSTERR. SIEDLER UND MIETER  
2521 Trumau, Gebösstraße 1 T 02253 58 0 85 E [geboes@geboes.at](mailto:geboes@geboes.at)

[www.geboes.at](http://www.geboes.at)

**GARTENSERVICE WOLF**

02236 / 37 99 39

[www.gartenservice-wolf.at](http://www.gartenservice-wolf.at)



- GARTENPFLEGE & RODUNGEN
- GARTENGESTALTUNG
- ÖFFENTLICHE FLÄCHEN
- SCHNEERÄUMUNG
- BALKON & DACHGÄRTEN



## Erneut erfolgreiche Bilanz bei nextbike

**Von der im Frühjahr 2014 installierten nextbike - Ausleihstation am Hannersdorfer Hauptplatz wurde im Laufe der Saison insgesamt 183 mal ein nextbike-Fahrrad ausgeliehen und zu einer der zahlreichen umgebenden Verleihstationen geradelt.**

Dieses Service wurde somit in vergleichbarem Umfang wie im Vorjahr genutzt (2014: 192 Ausleihen). Die Ausleihzahlen von Hannersdorf liegen demnach auch über dem Durchschnitt aller Verleihstationen in den Regionen Mödling und Südheide. Anders ausgedrückt fanden in Hannersdorf während der Saison (Ende März bis Mitte November) pro Woche rd. 6 Ausleihen statt, d. h. nahezu täglich wurde ein nextbike-Fahrrad am Hannersdorfer Hauptplatz ausgeliehen. Die Auswertung aller Nextbike-Regionen zeigt, dass erneut drei Viertel aller Fahrten kürzer als eine halbe Stunde dauerten; die höchsten Ausleihzahlen wurden wieder an den Bahnhöfen entlang der Südbahn aber auch an den Haltestellen der Badner Bahn verzeichnet.

**Falls Sie Interesse an der Detailauswertung haben, ersuche ich um Mitteilung ([steininger.klaus@kabsi.at](mailto:steininger.klaus@kabsi.at), Telefon 0699/10081776).**

Aufgrund des großen Interesses wird die Klimabündnisgemeinde Hannersdorf dieses Angebot auch im kommenden Jahr weiterführen und ebenso erneut die erste halbe Stunde der Ausleihezeit sponsorn.

gf. GR DI Klaus Steininger



**Mag. Thaddäus Heindl**  
Vizebürgermeister



**Ing. Karl Farkas**  
Bau- & kommunale  
Einrichtungen

## Finanzwesen, Jugend, Wirtschaft, Gesundheit, Sport und Öffentlichkeitsarbeit

### Liebe Hannersdorferinnen, liebe Hannersdorfer

Ein sehr arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Eine Vielzahl an unterschiedlichsten bereits seit längerem unerledigten Themen wurden in den letzten Monaten aufgegriffen und konnten bereits teilweise abgeschlossen werden.

Die letzten Wochen waren von der Erstellung eines 2. Nachtragsvoranschlags für das Jahr 2015 und des Budgets 2016 geprägt. (Weitere Details dazu finden Sie auf Seite 14)

Um auch für Sie mehr Transparenz in die Gemeindefinanzen zu bringen, nehmen wir seit einigen Monaten am Projekt „offener Haushalt“ teil. Auf der Plattform [www.offenerhaushalt.at](http://www.offenerhaushalt.at) steht Ihnen ein einzigartiges Werkzeug zur Verfügung, das eine übersichtliche und interaktive Darstellung der Gemeindefinanzen von Hannersdorf, aber auch von anderen teilnehmenden Gemeinden, ermöglicht. Im 9er Haus haben die sicherheitstechnisch notwendigen Umbauten der Tore begonnen und sollen vor Weihnachten abgeschlossen werden. Finanziert werden diese Umbauten durch freigewordene Mittel die durch eine umsichtige Finanzpolitik umgeschichtet werden konnten. Ab Jänner steht das 9er Haus wieder zur Verfügung.

Das Nutzungsentgelt wurde auf ein vertretbares Maß angehoben. Die seit mehr als 5 Jahren nicht erhöhten Abfallgebühren, reichen nicht mehr aus die Kosten der Müllentsorgung zu decken, daher ist eine Anpassung leider unumgänglich. In Summe wird mit dieser Erhöhung aus heutiger Sicht eine Kostendeckung erreicht. Gleichzeitig dürfen wir an Sie appellieren weiterhin Ihre Abfälle sauber zu trennen und in die entsprechenden Container am Altstoffsammelzentrum bzw. bei den Sammelseln einzuwerfen. Gut getrennter Abfall ist nicht nur ressourcenschonend sondern hat auch direkten positiven Einfluss auf die Höhe der Abfallgebühren. Bei Fragen zur Mülltrennung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter am Müllsammelzentrum während der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung. Als zusätzliches Service bietet der Abfallwirtschaftsverband Mödling ein Erinnerungsservice für die Restmüll- und Biomüllsammelungen an, nähere Informationen wie Sie sich zu diesem Service anmelden, finden Sie in dieser Ausgabe der Best of Hannersdorf. Für den im heurigen Jahr neu errichteten Kanal für Achauerstraße 4 und 4a erwarten wir bereits im Jahr 2015 die Förderung für dieses Projekt aus dem Wasserwirtschaftsfond. Die flotte und kompetente Abwicklung dieses Projektes durch alle Projektteilnehmer machte dies möglich. Die Fördermittel werden zur vorzeitigen Rückführung des Darlehens, welches für dieses Projekt aufgenommen wurde, genützt.

Im Herbst wurde der letzte Teil der Dr. Kochgasse fertiggestellt. Die Baukosten hierfür haben EUR 37.062,42 brutto betragen, wobei die ersten Angebote aus 2014 für dieses Straßenstück EUR 58.191,97 brutto ausgemacht haben. Die Reduktion war durch eine Adaptierung des Projektumfangs und durch Nachverhandlungen möglich.

Im Bereich Straßenbau werden wir im Jahr 2016 den Gehsteig entlang der Achauerstraße 4 und 4a verwirklichen und die bereits durch den Gemeinderat beschlossenen Instandsetzungsarbeiten im Bereich der Gartengasse und der Flemingstraße durchführen. In der Werkstraße werden weitere Vorbereitungsarbeiten für die Fertigstellung der Straße durchgeführt, allerdings ist eine Komplettumsetzung dieses Projektes aus finanziellen Gründen nicht möglich.

Für das Jahr 2016 haben wir uns wieder für das Projekt „Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung“ beworben. Bei dieser Initiative des Landes Niederösterreich soll gemeinsam mit allen Nutzern (Kinder, Eltern, Großeltern,...) des Hannersdorfer Spielplatzes ein neues Konzept entwickelt werden. Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr in diese Förderaktion aufgenommen werden. Abschließend dürfen wir Ihnen ruhige und gesegnete Weihnachtsfeiertage im Kreise Ihrer Familie und alles Gute für das Jahr 2016 wünschen.

Vbgm Mag Thaddäus Heindl

gfGR Ing Karl Farkas

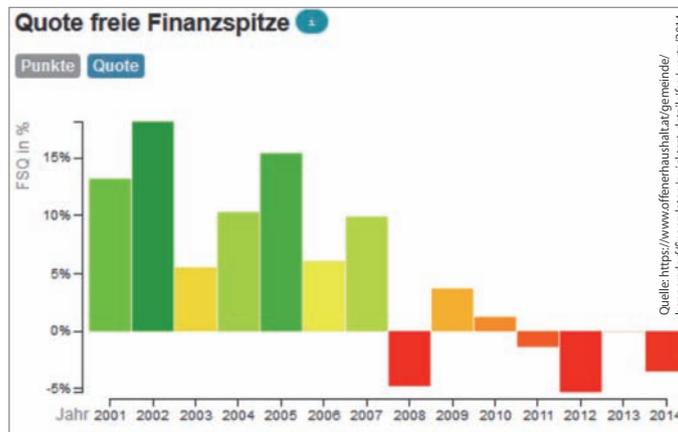
# Budget 2016 - es bleibt herausfordernd

Die letzten Wochen waren geprägt von der Erstellung des Budgets für 2016. Dieses wurde dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt und zeigt uns nun die vielen Schwachstellen in unserem Finanzhaushalt, ohne Verzerrung durch Altlasten der Vorjahre.

Wir erwarten einen Fehlbetrag („Verlust“) in Höhe von rund EUR 80.000,- in 2016, der uns für die Finanzierung im laufenden Betrieb fehlt (im Jahr 2015 wiesen wir noch rund EUR 224.000,- Fehlbetrag aus). Auch für die Jahre 2017 bis 2020 zeigt die derzeitige Prognose keine Verbesserung der aktuellen Lage, da aufgrund der Steuerreform mit keinen signifikanten Mehreinnahmen von Bundesseite zu rechnen ist.

**Die Mittel um den erwarteten „Verlust“ mittelfristig weiter zu verkleinern bzw wieder über freie Mittel zu verfügen zu können, sind:**

- Weitere Optimierung der Kostenstruktur



- Errichtung des Hochwasserschutzes (wurde heuer gestartet), der nicht nur die Wohngebäude in Hennersdorf schützen soll, sondern auch bereits gewidmete Gewerbeflächen westlich der Pottendorferlinie, die derzeit aufgrund der Hochwassergefahr nur mit erheblichen Auflagen bebaubar sind.

- Das Entwicklungskonzept (wurde heuer gestartet), welches die zukünftige Entwicklung der Gemeinde regeln soll.

Für Projekte (ao Haushalt) haben wir Mittel für den Straßenbau (Substanzerhaltung) und für das Entwicklungskonzept vorgesehen.

Nachdem wir diese auch nicht aus eigener Kraft decken können, haben wir für diese um Bedarfzuweisungen des Landes

Niederösterreich angesucht.

### Höhere Transparenz

Seit einigen Monaten nimmt die Gemeinde Hennersdorf am Projekt „offener Haushalt“ teil, der mehr Transparenz in die Gemeindefinanzen bringen soll ([www.offenerhaushalt.at](http://www.offenerhaushalt.at)). Auch die Kennzahlen der Gemeinde können dort eingesehen werden. Die wichtigste Kennzahl für eine Gemeinde ist die freie Finanzspitze, welche zeigt wie hoch der finanzielle Spielraum für Neuinvestitionen der Gemeinde ist. Seit dem Jahr 2002 hat sich der finanzielle Spielraum der Gemeinde kontinuierlich verschlechtert. Diese Abwärtsspirale zu durchbrechen wird Jahre in Anspruch nehmen.

Vbgm. Mag Thaddäus Heindl

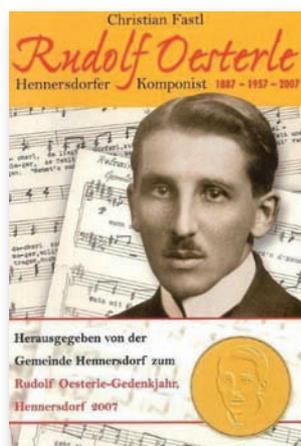
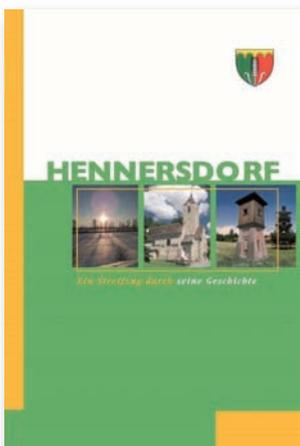
# Heizkosten-Zuschuss 2016

**Auch dieses Jahr gibt es den Heizkostenzuschuss von 120 Euro des Landes NÖ, zusätzlich 130 Euro der Gemeinde Hennersdorf.**

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt bis spätestens 30. März 2016 beantragt werden.

**Von der Förderung ausgeschlossen sind:**

- **Personen**, die keinen eigenen Haushalt führen
- **Bezieher/innen** der bedarfsorientierten Mindestsicherung
- **Personen**, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- **Personen**, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil Sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- **alle sonstigen Personen**, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben



## Diese Bücher machen viel Freude: Unser Geschenkstipp für Weihnachten!

Der Bildband anlässlich des „900 Jahr Jubiläums“ kann zum Preis von € 20,-, die Hennersdorfer Ortschronik „neu“ zum Preis von € 25,-, sowie die Rudolf Oesterle Festschrift zum Preis von € 7,- am Gemeindeamt erworben werden.

Telefon 02235/81 230 oder unter [office@gemeinde-hennersdorf.at](mailto:office@gemeinde-hennersdorf.at)

### Den Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich erhalten:

- **Bezieher/innen** einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulagenbezieher/innen)
- **Bezieher/innen** einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld / Notstandshilfe den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- **Bezieher/innen** von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- **sonstige Einkommensbezieher/innen**, deren Familieneinkommen den genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

### Einkommenshöchstgrenze (brutto) ab 1.1.2016:

Als Einkommensgrenze (brutto) gelten die aktuellen Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG.

Diese betragen für:

- Alleinstehende: € 882,78
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.323,58
- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 136,21
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 440,80

**Da Bezieher/innen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS Leistungen (Arbeitslosengeld und Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge erhalten, gelten für diesen Personenkreis im Sinne der Gleichbehandlung die folgenden Richtsätze:**

- Alleinstehende: € 1.029,33
  - Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.543,29
  - Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 158,80
  - Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 513,95
- Monatliches Bruttoeinkommen = alle Einkünfte (auch Alimente und Waisenpensionen) außer Familienbeihilfe, Schüler- oder Studienbeihilfe, Stipendien, Kinderzuschüsse nach den Sozialversicherungsgesetzen, Einkünfte wegen der besonderen körperlichen Verfassung des Antragstellers (Pflegegelder, Blindenbeihilfe usw.), Lehrlingsentschädigungen, Kilometergeld, Reisegebühren, Taggelder für Präsenzdiener und Zivildienstler, NÖ Wohnbeihilfen und NÖ Wohnzuschüsse, Kriegssopfer- und Versehrtenrenten.

Diesbezügliche Anträge an das Land liegen am Gemeindeamt auf.

### Zusätzlich erhalten alle Hennesdorfer/innen auch einen Heizkostenzuschuss der Gemeinde Hennesdorf von 130 Euro, wenn sie

- einen Heizkostenzuschuss des Landes beziehen oder
  - keinen beziehen, aber um 10 % bzw. 15 % über den Einkommensgrenzen liegen (siehe Tabelle unten links).
- Das bedeutet, dass eine alleinstehende Person mit einem Bruttoeinkommen zwischen Euro 882,78 und Euro 1.015,20 auch einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von Euro 65,00 erhält. Damit möchte die Gemeinde Hennesdorf die Grenzen ein wenig abflachen.  
*Bgm. Ing. Ferdinand Hausenberger, gf.GR Helmut Schnabel*

**Sämtliche Anträge sind am Gemeindeamt bis spätestens 30. März 2016 zu stellen. Herr Christian Toyfl steht Ihnen am Gemeindeamt für Auskünfte und zur Hilfestellung gerne zur Verfügung.**

### Heizkostenzuschuss der Gemeinde Hennesdorf (Einkommenshöchstgrenze brutto)

Zuschuss	€ 130,00,--	€ 90,00,--	€ 65,00,--
Alleinstehend (ASVG)	882,78	971,06	1.015,20
Ehepaar, Lebensgefährten	1.323,58	1.455,94	1.522,12
Für jedes weitere Kind	136,21	149,83	156,64
3. erwachsene Person bzw. Kinder ab 18 Jahren plus	440,80	484,88	506,92
Alleinstehend (AMS)	1.029,33	1.132,26	1.183,73
Ehepaar, Lebensgefährten	1.543,29	1.697,62	1.774,78
Für jedes weitere Kind	158,80	174,68	182,62
3. erwachsene Person bzw. Kinder ab 18 Jahren plus	513,95	565,35	591,04

## Arbeitsgespräch mit LH Dr. Erwin Pröll

**Im November fand ein Arbeitsgespräch von Bgm Ing Ferdinand Hausenberger mit unserem Landeshauptmann Dr Erwin Pröll statt.** Hierbei war einer der Kernpunkte die weiterhin angespannte Situation unserer Gemeindefinanzen, aber auch die bereits teilweise in die Wege geleiteten Zukunftsprojekte wie das Entwicklungskonzept und die Umsetzung notwendiger Straßenbaumaßnahmen. Bei dieser Gelegenheit wurde durch Bürgermeister Hausenberger im Namen der Gemeinde Hennesdorf persönlich dem Land Niederösterreich für die große finanzielle Unterstützung in Höhe von EUR 224.100,- gedankt, die den gewaltigen Fehlbetrag im Jahr 2015 abgedeckt hat.  
*Vbgm Mag Thaddäus Heindl*



**Auch heuer organisierte der Hennesdorfer Kleintierzüchterverband wieder eine umfangreiche Ausstellung im Gasthaus Toyfl und bot eine bunte Leistungsschau der Jahresarbeit**

Gehen Sie auf Nummer sicher.  
Lichtservice von

**pro electric**  
Elektrotechnik GmbH

Ing. Wilfried Hein & Wilfried Hein  
A-2384 Breitenfurt · Tannengasse 28  
und Georg-Sigl-Straße 38  
Tel. 02239/34 610 · Fax 02239 / 34 610-23  
office@pro-electric.at · www.pro-electric.at

# IMMER IN DER NÄHE VON **WIENERGIEBÜNDELN**: IHR WIEN ENERGIE- SERVICEZENTRUM.

**Wien Energie-  
Servicezentrum Schwechat**  
Sendnergasse 13 – 15  
2320 Schwechat  
Telefon: (01) 707 6101-0  
Fax: (01) 707 6101-49599  
info@wienenergie.at  
www.wienenergie.at

**Öffnungszeiten:**  
Mo–Fr 08:00–15:00 Uhr

Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.



24 h Abholdienst | 365 Tage | 02236/485 83

## Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Der Tod ist kein Thema, mit dem man sich gerne auseinandersetzt. Sie möchten für sich selbst alles erledigt wissen oder Ihre Angehörigen entlasten, ihnen eine Kostenfalle ersparen?

Kommen Sie zu einem persönlichen und unverbindlichen Beratungsgespräch. Basierend auf Ihren Wünschen erstellen wir eine für Sie maßgeschneiderte Lösung. Sie haben die Möglichkeit einer Vorausbezahlung zu Lebzeiten direkt bei der Bestattung Mödling, aber natürlich pflegen wir auch eine gute Zusammenarbeit und Abwicklung mit Vorsorgeversicherungen, auch bei bestehenden Polizzen.

Bestattung Mödling -  
Ihr seriöser Partner  
für die Bestattungsvorsorge.



( ) BESTATTUNG  
MÖDLING

Mödling | Brunn am Geb. | Perchtoldsdorf | Kaltenleutgeben

[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



## DER NEUE RAV4

Ab 16. Dezember im Autohaus Toyfl!



Autohaus  
**TOYFL**  
Ihr verlässlicher Partner

2332 Hennersdorf,  
Tel. 02235/81 100  
[www.toyfl.at](http://www.toyfl.at)

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes  
Weihnachtsfest und guten Rutsch ins neue Jahr!  
Ihr Autohaus*

**Toyfl-Info:**  
Feiertagssperre  
24.12. - 3.1.

